

Linkes Bündnis Haßberge
Sabine Schmidt
Mitglied im Kreistag Haßberge
In der Au 13
97522 Sand

Sand, 30.06.2014

Herrn Landrat
Wilhelm Schneider
Am Herrenhof 1
97437 Haßfurt

Antrag an den „Unterausschuss Nahverkehrsplan“
des „Ausschusses für Bau und Verkehr“ des Kreistages Haßberge

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit stelle ich zur schnellstmöglichen Behandlung folgenden Antrag:

Der „Unterausschuss Nahverkehrsplan“ des „Ausschusses für Bau und Verkehr“ des Kreistages Haßberge beschäftigt sich in einem ergebnisoffenen Prozess mit der Frage der „Wiederbelebung des Bahnhofpunktes Obertheres“ im Rahmen eines zu erstellenden Nahverkehrsplanes für den Landkreis Haßberge.

Dabei sollen neben der Bayerischen Eisenbahngesellschaft mbH, oder örtlichen Anbietern der Busverkehre zum Beispiel auch Verkehrsexperten des Fahrgastverbandes „pro Bahn“, des Verkehrsclub Deutschland (VCD), der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft EVG und des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) gehört werden.

In diesem Prozess sollen Erhebungen durchgeführt werden, um Auswirkungen auf den Verkehr, den Bedarf und den Nutzen eines Bahnhofpunktes Obertheres abzuschätzen, um entsprechende Schritte zu veranlassen.

Zudem ist zu erörtern, wie sich eine mögliche Reaktivierung des Bahnhofpunktes Obertheres in die Konzeptionen des Verkehrsverbundes Mainfranken (VVM) und den Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) integrieren lässt.

Begründung:

Eine gute öffentliche Infrastruktur ist ein wichtiges Argument für die Attraktivität des Landkreises Haßberge. Der Bereich des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs ist eine freiwillige Aufgabe des Landkreises. Es ist der erklärte Wille des Kreistages Haßberge, einen Nahverkehrsplan zu entwickeln, um die aktuelle Lage zu verbessern.

Die Gemeinde Theres mit ihrem Ortsteil Obertheres liegt an der Regionalbahnstrecke Würzburg-Bamberg, etwa 15 Kilometer östlich von Schweinfurt und 40 Kilometer westlich von Bamberg. Der ehemalige Haltepunkt wurde Ende 1977 geschlossen. Der Fahrgastverband „pro Bahn“ schlägt in einem Schienenverkehrskonzept für die Region Main-Rhön die Wiedereröffnung des

Bahnhaltepunktes in Obertheres vor. Auch der Verkehrsclub Deutschland (VCD) strebt eine Reaktivierung an.

Das Linke Bündnis Haßberge beschäftigt sich fortgesetzt mit der Frage, ob die Wiedereinführung des Bahnhaltepunktes in Obertheres Sinn macht. Prinzipiell vertreten wir die Ansicht, dass die Wiederbelebung alter Bahnhaltepunkte zu einer Qualitätssteigerung beim öffentlichen Verkehr führt und den Umstieg vom Individualverkehr auf den umweltfreundlicheren öffentlichen Verkehr fördert.

Ein widereröffneter Bahnhaltepunkt in Obertheres würde eine regionale Aufwertung des westlichen Teilbereiches des Landkreises Haßberge zur Folge haben. Die vorhandene Schieneninfrastruktur sollte bei allen Betrachtungen des öffentlichen Verkehrs im Landkreis Haßberge der Ausgangspunkt sein.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Schmidt
Kreisrätin